

Zu mir oder zu dir?

Wie du auf Mondlicht
spazieren gehst,
mir gar nicht zuhörst
und mich doch verstehst.

Ich stehl dir Pferde.
Ich will auch nichts dafür.
Dann reiten wir
auf gestohl`nen weißen Pferden
zu mir oder zu dir.

Vielleicht bin ich schon
zu weit gegangen.
Hab mich in deinem Blick
und deinem Haar verfangen.

Die falsche Kneipe.
Und auch ich
bin ganz verkehrt.
Ich sehe zu,
wie jeder Kerl hier,
sich nach dir verzehrt.

Mein Ego passt heut` nicht
durch diese Tür.
Ich weiß auch nicht
wohin mit mir.

Du Schönste hier,
bezahl` mein Bier.
Dann überlegen wir...
Zu mir oder zu dir?

Wie komm` ich da
jetzt wieder raus?
Du lachst mich an
und lachst mich aus.

Ich setze mir
die Narrenkappe auf.
Und auch die anderen
Narrenkappenträger
bauen darauf,

dass du mit irgendwem
nach Hause gehst.

Ich lass dich fliegen,
Schmetterling!
Auch wenn du`s
nicht verstehst.

Das falsche Leben.
Und auch ich
bin ganz verkehrt.
Ich sehe zu,
wie jeder Kerl hier,
sich nach dir verzehrt.

Mein Ego passt heut` nicht
durch diese Tür.
Ich weiß auch nicht
wohin mit mir.

Du Schönste hier,
ich bin verliebt.
Aber du kannst ja
nichts dafür.

© **hartmut holger kraske**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)